

Bitte beachten:

- Titel ist immer die römische Zahl **I** oder **II** (befindet sich vor der Überschrift)
- Die Punkte sind bei Titel I **AF_a bis AC_d**
- Bei Titel II sind die Punkte **PL_01 bis PL_37**
- Die betreffenden Punkte bitte immer vollständig ausschreiben (z.B. AF_a)

Beispiel: Ein Minderjähriger ist im Betrieb folgenden Gefahren ausgesetzt:

I. Tätigkeiten, die einer Exposition gegenüber folgenden Stoffen/Einwirkungen aussetzen:

1) **Physikalische Einwirkungen**

AF_a. erhöhter Luftdruck (Behälter unter Druck, Druck bei Tiefgang)

II. Prozesse und Arbeiten: Das Verbot bezieht sich nur auf bestimmte Phasen des Produktionsprozesses und nicht auf die Tätigkeit als Ganzes

PL_01. Arbeiten mit bestimmten Gefahrstoffen laut Anlage XLII des G.v.D Nr. 81/2008 (krebserregende Stoffe, z.B. Hartholzstaub, aromatische Kohlenwasserstoffe, Inoxschweißen);

Somit muss der Antrag in diesem Fall wie folgt ausgefüllt sein:

Gefährliche, anstrengende und gesundheitsschädliche Einwirkungen und Arbeitsverfahren gemäß **Anhang I** (einen oder mehrere Punkte auswählen):

Titel **I** Punkt **AF_a**

Titel **II** Punkt **PL_01**

Titel **_____** Punkt **_____**

Schritt 3)

Hier ist die Person anzugeben, die als Tutor für den Minderjährigen eingesetzt wird:

Er/sie **ERKLÄRT**

GEMÄSS D.P.R. NR.: 445/2000 UNTER EIGENER VERANTWORTUNG

1. sich zu verpflichten, die jugendlichen Auszubildenden in den Tätigkeiten, für die diese Ausnahmegenehmigung beantragt wurde, nur zu Ausbildungszwecken und nur für die unbedingt erforderliche Zeit zu beschäftigen.
2. Er/sie verpflichtet sich außerdem, gemäß Artikel 6 Absatz 2 des Gesetzes Nr. 977/67 i.g.F. eine/n fachkundigen Ausbilder/in mit der Ausbildung der jugendlichen Lehrlinge zu betrauen, der/die auch Kenntnisse für Prävention und Arbeitsschutz besitzt, und zwar in der Person von _____ ;

Schritt 4)

Auf Seite 4 des Formulars sind 2 Stempelmarken anzugeben

Schritt 5)

Auf Seite 5 des Formulars ist Datum und Unterschrift des gesetzlichen Vertreters anzugeben. Wenn nicht mit digitaler Unterschrift unterschrieben wird, muss dem Antrag eine Kopie des Personalausweises beigelegt werden.